



Protokoll

10. Sitzung des Ausschusses für Kultur und Tourismus

Sitzungstermin:	Dienstag, 02.03.2021
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:30 Uhr
Ort, Raum:	Leea GmbH, Am Kiefernwald 1, Neustrelitz

Anwesend

Vorsitz
Frank Obermair

stellv. Vorsitz
Thomas Kowarik
Katharina Priebe

Mitglieder
Stella Schüssler

Christoph Poland
Bernd Sonnenberg
Ernst August von der Wense
Dr. Bernhard Baum
Dr. Marcus Doering

Vertretung für:
Hannelore
Raemisch

Abwesend

Mitglieder
Hannelore Raemisch
Michael Rose

entschuldigt
entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 2 Änderungen zur Tagesordnung
- 3 Tourismus-Saisonauswertung 2020 mit Ausblick für das Jahr 2021
- 4 Bundesprogramm „Demokratie leben“
Abschlussbericht 1. Förderperiode 2015 – 2019

Frau Dr. Wölk
- 5 Ausrichtung der Theater- und Orchester GmbH
Neubrandenburg/ Neustrelitz (TOG)
-Sommerbespielung
-Stand der Arbeiten Werkstattneubau und Marstall
- 6 Kulturförderung 2021
- 7 Kultureller Veranstaltungskalender 2021
- 8 Informationen/Anfragen
 - Trägerschaftsvereinbarung über die Nutzung der Schlosskirche als Sondernutzungsraum für Ausstellungen Kulturquartier
 - Einladung Stadtvertreter in die Partnerstadt Tschaikowski
Teilnahme XVI. Deutsch-Russische Städtepartnerkonferenz in Kaluga
 - Projekt Deutsch-Polnisches Jugendwerk
Jugendaustausch Neustrelitz-Szczecinek 2021
 - Aufruf zur Teilnahme an der Umweltschutzaktion „Earth Hour“
"Stunde der Erde" oder auch "Licht aus" am 27.März 2020 , 20.30 Uhr

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Herr Obermair eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und Gäste und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

2 Änderungen zur Tagesordnung

Es gibt keine Änderungen zur Tagesordnung.

3 Tourismus-Saisonauswertung 2020 mit Ausblick für das Jahr 2021

Frau Eggert, Sachgebietsleiterin der Touristinformation, präsentiert anhand einer Power-Point-Präsentation die Tourismus-Saisonauswertung 2020 mit Ausblick auf das Jahr 2021.

Die „Stadtrallye für Kinder“ und die neue Image-Broschüre 2021 wurden vor der Sitzung an die Ausschusssmitglieder zur Kenntnisnahme und Verbleib verteilt. Alle gestellten Fragen wurden beantwortet.

4 Bundesprogramm „Demokratie leben“ Abschlussbericht 1. Förderperiode 2015 - 2019

Frau Dr. Monique Wölk, Koordinatorin des Bundesprogramms „Demokratie leben“ erläutert den Abschlussbericht zur 1. Förderperiode 2015-2019 des Bundesprogramms „Demokratie leben“ und stellte die aktuellen Projekte und Veranstaltungen des Bundesprogramms für das Jahr 2021 vor. In der Anlage ist die Präsentation beigefügt.

Herr Kowarik möchte allen Beteiligten, die am Bundesprogramm „Demokratie leben“ mitgewirkt haben, herzlichen Dank sagen.

5 Ausrichtung der Theater- und Orchester GmbH

Neubrandenburg/ Neustrelitz (TOG)

-Sommerbespielung

-Stand der Arbeiten Werkstattneubau und Marstall

Herr Bähr, kaufmännischer Geschäftsführer der TOG, informiert über das Verbot des Spielbetriebes bedingt durch die Corona Pandemie und erklärt, dass die Wiederaufnahme des Spielbetriebes voraussichtlich vor April 2021 nicht möglich sein wird.

Weiterhin gibt Herr Bähr Auskunft über die Planungen zur Sommerbespielung sowie über den Stand der Arbeiten am Werkstattneubau und Marstall.

Sommerbespielung

1. Festspiele im Schlossgarten – keine Inszenierung „Carmen“ sondern „Pariser Leben“

Entscheidung Mitte März, ob Festspiele im Schlossgarten durchgeführt werden können.

2. Schauspiel
Komödie auf dem Theatervorplatz

3. Konzerte
Durchführung der philharmonischen Konzerte

4. Theaterpädagogik
Durchführung des Osterferien-Projektes „Petty und der Wal“

Werkstattneubau

Nach erfolgter Planung und Ausschreibung wurde im Juli 2020 der Zuschlag für die Bauleistung an Warenbau Hoch- und Tiefbau GmbH erteilt, Fertigstellung in 2021
Nutzung der Werkstatt für folgende Gewerke:
Schlosserei, Tischlerei, Malsaal und Dekoration

Marstall

Nutzung des Marstalls als Probebühne, Orchestersaal, Chorsaal und Fundus.
Bisher gibt es jedoch keine Einigung zwischen TOG und Land M-V über die Umlage der Kosten.
Der Baubeginn für den Innenausbau der theaterspezifischen Nutzung steht noch aus.

Weiterhin informiert Herr Bähr die Ausschussmitglieder über die Vereinbarung zum Theaterpakt 2018, der weiterhin nur in Form eines Protokolls zum Einigungsgespräch zwischen Bildungsministerium, Finanzministerium und Kommunen existiert und keine Unterschriften trägt.
Auch wenn sich alle Träger und das Land bislang an die dort festgelegten Zuschusszahlungen halten, ist in Anbetracht der Neuwahlen im Land 2021 essentiell, dass die Vereinbarung nun auch endlich verbindlich von allen Zuwendungsgebern unterzeichnet wird, solange die verantwortlichen politischen Akteure noch in der Regierungsverantwortung sind.
Die Geschäftsleitung der TOG hat sich mehrfach, zuletzt am 1. März 2021 schriftlich an die Bildungsministerin gewandt, von der dazu seit November keine Reaktion kam. Hier scheint es notwendig zu sein, den Druck auf eine rasche Erfüllung der Zusagen aus dem Theaterpakt zu erhöhen.

Herr Kowarik fragt an, wie die Personalsituation (Kündigungen, Kurzarbeit usw.) in Zeiten der Pandemie im Theater ist.

Herr Bähr teilt mit, dass die Gesellschaft durch die Inanspruchnahme der Kurzarbeiterregelung wirtschaftlich abgesichert ist. Trotz der Schließung laufen viele Arbeitsprozesse weiter, wie etwa: laufende Verwaltungsaufgaben, Planungen zur Wiederaufnahme des Spielbetriebes, Planungen für Aktivitäten im Sommer.

6 Kulturförderung 2021

Herr Grund:

Herr Grund schätzt ein, dass im vergangenen Jahr Kultur- und Städtepartnerschaftsprojekte, den Umständen der Pandemie geschuldet, nur teilweise bzw. gar nicht stattfinden konnten.

So wurde einem nachträglich noch eingereichten Antrag, der bisher noch keine Förderung bekam, entsprochen.
(Zuwendung zum Erscheinen eines Kataloges anlässlich des 70. Geburtstages des Künstlers Bernd Kerkin).

Im Referat Kultur und Städtepartnerschaften liegen für das Jahr 2021 18 Anträge für die Kulturförderung und für die Förderung von Austauschprogrammen in der Städtepartnerschaft 4 Anträge vor. Herr Grund ging in der Ausschusssitzung davon aus, dass die Liste mit den Projekten für das Jahr 2021 allen Ausschussmitgliedern vorlag. Leider war das nicht der Fall.

Diese wird in der Anlage zur heutigen Sitzung aktualisiert.
In der Erläuterung zur Förderung machte Herr Grund darauf aufmerksam, dass das Jahr 2021 eine besondere Situation darstellt.
Er schätzt ein, dass bedingt durch die noch länger anhaltende Pandemie, nicht alle Termine in der Veranstaltungsplanung eingehalten werden können, es darum zu Änderungsanträgen kommen wird. So kann im I. Halbjahr 2021 kein Stadtfest durchgeführt werden.

Der Bürgermeister schlägt u.a. den Ausschussmitgliedern vor und bittet um Zustimmung, in diesem Jahr, einmalig allen Kulturvereinen ihre beantragte Summe für das eingereichte Projekt, 100%ig bereitzustellen.

Von der ursprünglich geplanten Fördersumme für Zuwendungen im Haushalt 2021 in Höhe von 44.200 € für Kultur und Städtepartnerschaften sollen nun insgesamt 68.450 € aus dem Haushalt 2021 bereitgestellt werden.

Die Deckung des auszahlenden Betrages ist durch:

- geplante Haushaltsmittel für Zuwendungen 2021
- teilweise durch geplante finanzielle Haushaltsmittel 2021 für ein Stadtfest und durch
- die Übertragung von Ansätzen für nicht in Anspruch genommene Zuwendungen

aus der Förderung 2020 in das Jahr 2021 möglich.

Insbesondere interessierten sich die Ausschussmitglieder, ob der Antrag auf Förderung für die Dauerausstellung des Stasi-Haftanstalt Vereins, Töpferstraße e.V., Bestandteil der Förderliste ist.

Herr Grund konnte bestätigen, dass der Antrag in Nr.18 der Kulturförderliste aufgeführt ist.

Mit dieser Verfahrensweise erklärten sich die Ausschussmitglieder einverstanden.

7 Kultureller Veranstaltungskalender 2021

Es wurde von den Ausschussmitgliedern bemängelt, dass der Veranstaltungskalender, in Bezug auf die Veranstaltungen der TOG, nicht auf dem aktuellen Stand ist. Herr Grund nahm dazu Stellung und informierte, dass das Referat Kultur und Städtepartnerschaften angefangen hat, einen kulturellen Veranstaltungskalender für dieses Jahr zu erstellen, der jedoch, bedingt durch die Pandemie, zur Zeit nur als Entwurf zu betrachten ist. Der Veranstaltungskalender muss ständig fortgeschrieben werden.

8 Informationen/Anfragen

- Trägerschaftsvereinbarung über die Nutzung der Schlosskirche als Sondernutzungsraum für Ausstellungen Kulturquartier

- Einladung Stadtvertreter in die Partnerstadt Tschaikowski

Teilnahme XVI. Deutsch-Russische Städtepartnerkonferenz in Kaluga

- Projekt Deutsch-Polnisches Jugendwerk

Jugendaustausch Neustrelitz-Szczecinek 2021

- Aufruf zur Teilnahme an der Umweltschutzaktion „Earth Hour“

"Stunde der Erde" oder auch "Licht aus" am 27.März 2020 , 20.30 Uhr

Herr Grund ergänzt die einzelnen Punkte wie folgt:

- Nutzung der Schlosskirche als Sondernutzungsraum für:

17.4.-24.05.2021 - Ausstellung „Das ehemalige Residenzschloß“

29.5.-31.07.2021 - 31. Kunstschau M-V (Auftritt von Künstlern, Ausstellungen)

14.08.-3.10.2021 - Ausstellung Fritz Wotruba

- Schlosskirche (Glocke)

Technische Überprüfung an Glocke durch die Residenzstadt Neustrelitz

Erarbeitung einer Vereinbarung zwischen der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde und der Residenzstadt Neustrelitz zum etwaigen „Schlagen“ der Glocke in der Schlosskirche

- **Tschaikowski**

Einladung für eine kleine Delegation vom Bürgermeister der Partnerstadt Tschaikowski zur Teilnahme an den Feierlichkeiten vom 27. - 30.08.2021 anlässlich des 65. Gründungsjubiläums der Stadt erhalten

- **Rußland**

Der Bürgermeister Andreas Grund nimmt an der XVI. Deutsch-Russischen Städtepartnerkonferenz in Kaluga (Russland) vom 27. - 30.06.2021 teil.

- **Polen**

Teilnahme am Jugendaustausch im Rahmen deutsch-polnischer Kommunalpartnerschaften „Bei mir und bei dir“ (Projektantragstellung durch Stadt Neustrelitz erfolgte)

- **Szczecinek**

Jugendaustausch Neustrelitz/Szczecinek für das Jahr 2021 (im Gespräch mit der Kreismusikschule Kon.centus)

- **Schwäbisch Hall**

gemeinsamer Aufruf der Städte Schwäbisch Hall und Neustrelitz zur Teilnahme an der Umweltschutzaktion „Earth Hour“ am 27.3.2021

Einladung für eine kleine Delegation zur Teilnahme am Kuchen- und Brunnenfest der Stadt Schwäbisch Hall vom 21.5.-24.5.2021 erhalten

Herr Kowarik:

Die Links-Fraktion und die CDU-Fraktion wollen eine Initiative in der Stadtvertreter-sitzung am 3.3.2021 vorstellen.

In diesem Ausschuss vorab zur Information:

Die Fraktionen wollen den Geschäftsleuten in der Stadt helfen, den Online-Handel mit 100 Plakatträgern, die in der Stadt an den Masten verteilt werden, werbewirksam voranzutreiben.

Vorsitz:

Frank Obermair

Protokollant:
